

PRESSEMITTEILUNG

Aktualisierte Beurteilung der Wertpapierabwicklungssysteme und ihrer Verbindungen

Das Eurosystem, das sich aus der Europäischen Zentralbank (EZB) und den 16 nationalen Zentralbanken des Euro-Währungsgebiets zusammensetzt, hat eine umfassende Beurteilung aller Wertpapierabwicklungssysteme und der Verbindungen, die derzeit für die Besicherung von Kreditgeschäften des Eurosystems verwendet werden, durchgeführt. Die Beurteilung erfolgte anhand der im Jahr 1998 veröffentlichten „Standards for the use of EU securities settlement systems in ESCB credit operations“.

Die Prüfung der Wertpapierabwicklungssysteme und ihrer direkten sowie indirekten Verbindungen bestätigte, dass die Standards insgesamt sehr gut erfüllt werden und die Wertpapierabwicklungssysteme – soweit erforderlich – nach wie vor darauf ausgerichtet sind, die Einhaltung der Standards weiter zu verbessern.

Seit Januar 2009 hat sich die Zahl der direkten Verbindungen von 60 auf 54 verringert; Grund hierfür war die Rationalisierung der Verbindungen von Euroclear Nederlands angesichts der Einführung von Euroclear Settlement of Euronext-zone Securities (ESES).

Die aktualisierten Verzeichnisse der zugelassenen Wertpapierabwicklungssysteme sowie der zugelassenen direkten und indirekten Verbindungen zwischen Wertpapierabwicklungssystemen finden sich auf der Website der EZB. Sie ersetzen die am 1. Januar 2009 bzw. 22. Juli 2009 veröffentlichten Verzeichnisse für Wertpapierabwicklungssysteme sowie für direkte und indirekte Verbindungen.

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.